

Verlag von I. H. W. Dietz in Stuttgart.

Die Frau und der Socialismus. Die Frau in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Von August Bebel.

25. Auflage. Vollständig durchgesehen, verbessert und mit neuen Materialien versehen.

Brotschirt Mf. 2.— = fl. 1.20, gebunden Mf. 2.50 = fl. 1.50.

Die Arbeiterinnen- und Frauentrage der Gegenwart.

Von Klara Zetkin.

40 Seiten. — Preis 20 Pf. = 12 fr.

Die Gleichheit.

Zeitschrift für die Interessen der Arbeiterinnen.

Redaction: Klara Zetkin in Stuttgart.

Erscheint alle 14 Tage. — Preis per Nummer 10 Pfennig. — Im Abonnement mit Kreuzbandzusendung vierteljährig 85 Pfennig.

Der Ursprung der Familie, des Privateigenthums und des Staates.

Im Anschluß an Lewis S. Morgan's Forschungen.

Von Friedrich Engels.

Preis gebunden Mf. 1.50 = 90 fr.

Die Lage der arbeitenden Classe in England.

Von Friedrich Engels.

XXXII und 300 Seiten. Preis gebunden Mf. 2.50 = fl. 1.50.

Die Neue Zeit.

Revue des geistigen und öffentlichen Lebens.

Unter Mitarbeiterschaft von Dr. Victor Adler, Eduard Bernstein, Franz Mehring, August Bebel, Paul Lafargue, Wilhelm Liebknecht, Georg Plechanow, Dr. Leo Verkauf u. A.
redigirt von

Karl Kautsky.

Erscheint wöchentlich. Preis des 32 Seiten starken Heftes 25 Pfennige. — Vierteljährig Mf. 3.25.

Die „Neue Zeit“ ist das hervorragendste publicistische Organ des wissenschaftlichen Socialismus. Jedem, der das Leben und Weben der heutigen, wie das Werden der kommenden Gesellschaft mit mehr als flüchtigem Tagesinteresse verfolgen will, ist das Abonnement dieser Zeitschrift angelegentlich empfohlen.

Verlag der Ersten Wiener Volksbuchhandlung (Ignaz Brand)
Wien, VI/1, Gumpendorferstraße 8.

Stenographisches Protokoll der durch die Gewerkschaften Wiens einberufenen

Gewerblichen Enquête

Abgehalten vom 18. December 1892 bis 12. Jänner 1893

geleitet von Dr. Leo Verkauf, Jacob Reumann und Dr. Victor Adler.

234 Seiten Groß-Octav.

Preis brosch. fl. 1.20 = Mk. 2.—, gebd. fl. 1.60 = Mk. 2.70.

„In wohlthuendem Gegenlage zu dem Geklapper der meist völlig leer gehenden besetzten Gedankenmühlen unseres öffentlichen Lebens steht der volle und humanitische Klang der durch strenge Sachlichkeit sich hervorkundenden Aussagen, die in diesem soeben veröffentlichten Protokoll enthalten sind. Neben einer Anzahl von Details über die Zustände in einzelnen Gewerben erhalten wir auch von recht vielen Experten Geländedarstellungen der Verhältnisse in ihrer Branche, die ihrem Ueberblick und ihrer Urtheilskraft alle Ehre machen.“
Prof. J. Singer in der „Zeit“, 1893, Nr. 19.

Die Arbeiterin im Kampf um's Dasein.

Von Adelheid Popp.

32 Seiten. Groß-Octav. In Umschlag broschirt 10 kr. = 20 Pfennig.

Aus eigener Kraft.

Die Geschichte eines österreichischen Arbeitervereines seit 50 Jahren.

Herausgegeben vom Niederösterreich. Buchdrucker- und Schriftgießerverein. Im Auftrage des Vorstandes

verfaßt von Karl Höger.

Ein stattlicher Band Gr.-Octav (600 Seiten Text und 28 Tabellen). Illustriert.

Preis in Leinwand gebunden fl. 2.— = Mk. 4.—.

Das sociale Elend und die besitzenden Classen in Oesterreich.

Von C. W. Teifen.

IV und 180 Seiten Groß Octav. — Preis broschirt fl. 1.20 = Mk. 2.—, elegant gebunden mit Rothschnitt fl. 1.60 = Mk. 2.70.

Inhalt: Einleitung. I. Adel und Bauer. II. Unternehmer und Arbeiter. III. Der kleine Mann. IV. Der Arme. V. Die Frau.

„Seit Jahren ist in Oesterreich kein Buch erschienen, das, wie dieses, geeignet wäre, in die weitesten Kreise Aufklärung über die wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse Oesterreichs zu bringen, und die Verlagsbuchhandlung darf es mit Recht als ein Buch anzeigen, welches den Kämpfern und Vorkämpfern des geiesschaftlichen Befreiungstrieves in Oesterreich das reichhaltigste Waffenmaterial bietet.“
„Die Neue Zeit“, Nr. 19, 1894.

Socialreform in Oesterreich.

Von Leo Verkauf.

32 Seiten. Geheftet. Preis 10 kr. = 20 Pfennig.

Arbeiterinnen-Zeitung.

Socialdemokratisches Organ für Frauen und Mädchen.

Redaction: Adelheid Popp.

Er scheint jeden 1. und 3. Freitag im Monat.

Preis per Nummer 4 kr.

Im Abonnement für Wien und Oesterreich-Ungarn: Ganzjährig fl. 1.04, halbjährig 52 kr., vierteljährig 26 kr.

Redaction: Wien, VI. Kopenhavnergasse 12. Administration: Wien, IX. Ferkelgasse 6.